

Das diesjährige Urban Weaving Projekt am Schulzaun stand in meinem Kunst- und Kulturunterricht der dritten Klassen ganz im Zeichen von „Leben unter Wasser“ und seiner Bedrohung durch Vermüllung der Meere und Flüsse. Es ist eines von 17 Zielen zur nachhaltigen Entwicklung der Erde und Weltgemeinschaft mit denen sich die 3C und die 3D thematisch befasst haben. Nach der Recherchearbeit zur Thematik haben wir in Gruppen Schlagworte und Reime formuliert und mit der Klasse demokratisch finalisiert. Auf den Zaun gewebt vermittelten die Botschaften unsere Anliegen nach außen.

Urban Weaving ist im kulturellen Kontext Street Art, also eine Kunstform die im urbanen öffentlichen Raum stattfindet, kostenlos zugänglich und außerhalb etablierter Orte der Kunstvermittlung anzutreffen ist.